

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine 57. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 20.02.2013, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Ratssaal, von 18:00 Uhr bis 20:02 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dr. Joachim Gülland
Klaus-Ari Gatter

Mitglied

Jürgen Bernhardt
Jutta Engler
Johanna Gotzmann
Dr. Thomas Klumpp
Dagmar Kurschus
Julia Lerche
Brigitte Leuschner
Dietmar Mengel
Hans-Christian Quilitzsch
Stefan Rienäcker
Günter Sturm
Uta Tkalec
Wolfgang Wießner
Peter Ziehm
Heinz-Dieter Zimmer
Kerstin Zsikin

Mitarbeiter der Verwaltung

Carina Brandt
Stefan Hermann
Katja Schultz

SB Stadtplanung
GBL III Stadtentwicklung und Bauwesen
SBL Organisation

Gäste

Rienäcker

IPG Stadtentwicklung

abwesend:

Mitglied

Hendrik Rohde

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 20.02.2013, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 16.01.2013	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Bitterfeld während der Amtszeit	Beschlussantrag 008-2013
8	Verpflichtung eines Mitgliedes des Ortschaftsrates	
9	7. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 18.07.2007 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung	Beschlussantrag 007-2013
10	1. Änderung des Bebauungsplanes "Am Wasserzentrum" als Bebauungsplan der Innenentwicklung (§ 13a BauGB) im OT Bitterfeld - Abwägung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 009-2013
11	1. Änderung des Bebauungsplanes "Am Wasserzentrum" als Bebauungsplan der Innenentwicklung (§ 13a BauGB) im OT Bitterfeld - Satzung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 010-2013
12	Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 1/99 b "Bitterfelder Wasserfront-Bereich Uferweg wasserseitig" im OT Bitterfeld für die Bebauung der baari-beach. BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 005-2013
13	Verlängerung der Geltungsdauer des Satzungsbeschlusses über eine Veränderungssperre nach §§ 14 und 16 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 002 "Einkaufszentrum Anhaltstraße" (alt: " Anhaltssiedlung") Ortsteil Bitterfeld um ein weiteres Jahr BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 011-2013
14	Bebauungsplan Nr. 01/06 "Wohnpark am Stadthafen" im OT Bitterfeld; hier: 3. Entwurf - Billigung und Auslegung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	
15	Bebauungsplan Nr. 1/2009 "Am Brehnaer Überbau/Ostseite", hier: Billigung des Planentwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 235-2012
16	Vergabe Brauchtum 2013 BE: Ortsbürgermeister	Beschlussantrag 012-2013
17	Aufgabenstellung für die Teilnahme am städtebaulichen Ideenwettbewerb European 12 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Mitteilungsvorlage M001-2013
18	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit Der Ortsbürgermeister eröffnet die 57. Sitzung des Ortschaftsrates Bitterfeld um 18.00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 17 Mitgliedern fest. Er gratuliert Ortschaftsrätin Leuschner und Lerche sowie Ortschaftsrat Mengel und Sturm nachträglich zum Geburtstag und wünscht für die Zukunft alles Gute.	
zu 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung Da keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vorliegen, wird über die Tagesordnung abgestimmt. einstimmig beschlossen	Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0
zu 3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 16.01.2013 Da Änderungen zur Niederschrift weder schriftlich noch mündlich vorliegen, wird über die vorliegende Niederschrift abgestimmt. mehrheitlich beschlossen	Ja 14 Nein 0 Enthaltung 3
zu 4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin Der Ortsbürgermeister berichtet zunächst über gefasste Beschlüsse: Der Stadtrat hat am 23.01.2013 nur einen – für die Ortschaft Bitterfeld relevanten Beschlussantrag – mehrheitlich beschlossen (BA 261-2012). Aus der Dienstberatung der Oberbürgermeisterin mit den Ortsbürgermeistern teilt er Folgendes mit: • Beschluss zur Akteneinsicht nur bei konkretem Sachverhalt möglich – dieser Beschluss kann auch nachträglich gefasst werden • Niederschriften sind als Ergebnisprotokolle (kein Wortprotokoll) zu fertigen – wer seinen Wortbeitrag protokolliert haben möchte, muss dies vorher mitteilen • Die Redaktionszeiten für die Tagesordnung sind zu lang – es wurde geprüft, ob eine Kürzung erfolgen kann. Leider ist dies nicht der Fall und an den Zeiten wird sich vorerst nichts ändern. • Frau Fronek ist nun unter anderem für Bürgeranfragen zuständig. Im letzten Halbjahr sind ca. 200 Bürgeranfragen an sie herangetragen wurden. Bisher hat es dazu jedoch keinen Informationsfluss an die Ortsbürgermeister gegeben.	

	- Die Mitglieder des Stadtrates dürfen an alle Sitzungen als Zuhörer teilnehmen. Rederecht besteht nur, wenn kein Ausschussmitglied widerspricht. - Das Einzelhandels- und Zentrenkonzept sollte erst dann überarbeitet werden, wenn der Planvorschlag für die Goitzsche-Arkaden (Plan) vorliegt. Ohne EHK müssten gemäß Baugesetzbuch § 34 ca. 33.900 m² (davon 23.000 m² Anfragen) zusätzliche Verkaufsfläche möglicherweise genehmigt werden. Und dies bei jetzt schon 180 % Verkaufsfläche und ca. 74 % Kaufkraft im Bundesdurchschnitt. Abschließend gibt der Ortsbürgermeister ausgewählte Termine bekannt: - Der Stadtrat tagt am 13.03.2013 - Am 27.03.2013 ist die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Bitterfeld - Ab sofort kann man sich bis zum 30.03.2013 für das Jahr 2014 als Erwachsenen- und Jugendschöffe bewerben. - Am 30.03.2013 findet das traditionelle Osterfeuer in der Grünen Lunge statt. - Der Förderverein Bitterfelder Innenstadt e.V. veranstaltet am 04.05.2013 eine Bierkneipenmeile.	
zu 5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates Ortschaftsrat Quilitzsch teilt mit, dass man bis zum 28.03.2013 noch Brennholz für das Osterfeuer abgeben kann. Ortschaftsrätin Gotzmann spricht das Problem „Einzäunung Goitzsche Wassersportvereine“ an. Sie teilt mit, dass die Zäune nun als Werbeflächen genutzt werden. Sie kann sich nicht vorstellen, dass das die Stadt genehmigt hat. Sie bittet um Prüfung durch die Verwaltung. Ortschaftsrat Sturm gibt zu Protokoll, dass seine Anfrage aus der letzten Sitzung zu den Meldeauskünften noch nicht beantwortet wurde. Ortschaftsrat Wießner schlägt vor, den Beginn der Ortschaftsratssitzung auf 17.00 Uhr vorzuverlegen. Der Ortsbürgermeister erklärt, dass dem alle Ortschaftsratsmitglieder zustimmen müssen. Er fragt an, ob es jemanden gibt, der dagegen ist. Ortschaftsrat Klumpp ist der Meinung, dass dies das falsche Zeichen für Berufstätige ist.	
zu 6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt Herr Goedecke/ OT Bitterfeld/ Ahornweg 8/ 06749 Bitterfeld-Wolfen Herr Gödicke hat Anfragen zum Bebauungsplan „Am Stadtbad“. In der	

	letzten Planung war eine Ausfahrtsverbreiterung entlang der Molkerei geplant. Er möchte wissen, ob dieser Ausbau erhalten bleibt. Mann muss damit rechnen, dass sich das Verkehrsaufkommen in der Siedlung verdreifacht. Der jetzige Zustand lässt nur ein Fahrzeug zu. Weiterhin ist westlich des Pappelweges ein Grundstück, welches mit unter dem B-Plan fällt. Dort sind die Baugrenzen gegenüber der vorherigen Planung verlegt worden. Der Ortsbürgermeister erklärt, dass dazu später ein Beschlussantrag zu beraten ist. Man wird die Anfragen dann im Zusammenhang erläutern. Frau Frommolt/ OT Bitterfeld/ Pappelweg 10/ 06749 Bitterfeld-Wolfen Frau Frommelt hat gelesen, dass der B-Plan ausgelegt wird. Sie möchte wissen, ob Sie zu diesem B-Plan noch etwas sagen kann oder ob dieser schon „fertig“ ist. Der Ortsbürgermeister erklärt, dass der B-Plan zunächst ausgelegt wird und man kann ins diesem Rahmen seine Einwände vorbringen. Frau Frommelt teilt mit, dass der B-Plan bereits 2007 auslag. Dazu hatte man sich auch geäußert, aber dann hat man nichts mehr gehört. Sie möchte wissen, ob die Straßen der Siedlung als Baustraßen genutzt werden. Auch hier verweist der Ortsbürgermeister auf die spätere Beantwortung im Zusammenhang mit der Beschlussfassung.	
zu 7	Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Bitterfeld während der Amtszeit Der Ortsbürgermeister bedankt sich an dieser Stelle bei Ortschaftsrat Behr für die konstruktive Mitarbeit. Der Ortschaftsrat der Ortschaft Bitterfeld stellt gemäß § 41 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) das Ausscheiden von Herrn Fabian Behr aus dem Ortschaftsrat Bitterfeld fest. einstimmig beschlossen	Beschlussantrag 008-2013 Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0
zu 8	Verpflichtung eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass sich die Nachfolge aus einer gesetzlichen Grundlage ergibt. Er verpflichtet Frau Tkalec durch Verlesen der Verpflichtungserklärung und wünscht ihr eine fruchtbringende Arbeit im Ortschaftsrat auf der Grundlage guter Zusammenarbeit. Somit sind nun 18 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.	

zu 9	7. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 18.07.2007 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung Da es keine weiteren Fragen zu diesem Tagesordnungspunkt gibt, verliest der Ortsbürgermeister den Antragsinhalt. Der Ortschaftsrat Bitterfeld empfiehlt dem Stadtrat, dem vorliegenden Beschlussantrag zuzustimmen. mehrheitlich beschlossen	Beschlussantrag 007-2013 Ja 15 Nein 3 Enthaltung 0
zu 10	1. Änderung des Bebauungsplanes "Am Wasserzentrum" als Bebauungsplan der Innenentwicklung (§ 13a BauGB) im OT Bitterfeld - Abwägung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Der Ortsbürgermeister schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 10 (BA 009-2013) und 11 (BA 010-2013) gemeinsam zu diskutieren. Ortschaftsrat Sturm gibt zu Protokoll, dass er zukünftig eine klare und fachliche Auskunft zu den §§ des Baugesetzbuches wünscht. Entweder sollen diese durch den Bereich fachlich erläutert werden oder das Baugesetzbuch liegt dementsprechend zur Sitzung aus. Der Ortsbürgermeister erklärt, dass die Verwaltung die Antragsinhalte so konkret wie möglich formuliert. Das entsprechende Wissen muss sich jeder Ortschaftsrat selbst aneignen. Ortschaftsrätin Kurschus interessiert, ob der Spielplatz der Kleingartensparte „Vergissmeinnicht“ öffentlich ist. Ortschaftsrat Mengel erklärt, dass dies so ist. Ortschaftsrat Quilitzsch interessiert, ob die Kosten der Instandhaltung des Spielplatzes, von der Stadt getragen werden. Ortschaftsrat Mengel teilt mit, dass in der Vereinbarung zwischen dem Kleingartenverein und der Goitzsche Immobilien GmbH, klar festgelegt ist, dass die Firma jedes Jahr einen bestimmten Betrag zur Erhaltung des Kinderspielplatzes zahlt. Der Ortsbürgermeister schlägt vor, über den Beschlussantrag en bloc abzustimmen. Dagegen regt sich kein Widerspruch. Der Ortsbürgermeister verliest den Antragsinhalt und lässt über diesen abstimmen. Der Ortschaftsrat Bitterfeld empfiehlt dem Stadtrat, dem vorliegenden Beschlussantrag zuzustimmen.	Beschlussantrag 009-2013 Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

	einstimmig empfohlen	
zu 11	1. Änderung des Bebauungsplanes "Am Wasserzentrum" als Bebauungsplan der Innenentwicklung (§ 13a BauGB) im OT Bitterfeld - Satzung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Da es zu diesem Beschlussantrag keine weiteren Fragen gibt, verliert der Ortsbürgermeister den Antragsinhalt und lässt über diesen abstimmen. Der Ortschaftsrat Bitterfeld empfiehlt dem Stadtrat, dem vorliegenden Beschlussantrag zuzustimmen.	Beschlussantrag 010-2013 Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0
zu 12	Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 1/99 b "Bitterfelder Wasserfront-Bereich Uferweg wasserseitig" im OT Bitterfeld für die Bebauung der baari-beach. BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Ortschaftsrat Dr. Klumpp möchte wissen, ob es hierbei nur um die Genehmigung für den Einzelfall geht. Der Ortsbürgermeister erklärt, dass es nur um das geht, was auch beantragt wurde. Frau Brandt erläutert, dass man nur für die beiden Gebäude und für den Zaun befreit. Weiterhin erläutert sie, dass der B-Plan bereits dahingehend geändert wurde, dass nur eingeschossig gebaut werden kann. Der Toilettencontainer ist momentan nicht da, jedoch soll dieser ab Frühjahr wieder aufgestellt werden. Da es keine weiteren Fragen gibt, verliert der Ortsbürgermeister den Antragsinhalt und lässt über diesen abstimmen. Der Ortschaftsrat Bitterfeld empfiehlt dem Bau- und Vergabeausschuss, dem vorliegenden Beschlussantrag zuzustimmen.	Beschlussantrag 005-2013 Ja 17 Nein 1 Enthaltung 0
zu 13	Verlängerung der Geltungsdauer des Satzungsbeschlusses über eine Veränderungssperre nach §§ 14 und 16 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 002 "Einkaufszentrum Anhaltstraße" (alt: "Anhaltssiedlung") Ortsteil Bitterfeld um ein weiteres Jahr BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Ortschaftsrat Gatter interessiert, was unter „einem Jahr“ zu verstehen ist. Frau Brandt erklärt, dass die Verlängerung vom 30.06.2013 um ein Jahr verlängert wird. Also bis zum 29.06.2014. Ortschaftsrat Zimmer stellt fest, dass eine Zustimmung noch schlechter für das „real“ ist. Der Ortsbürgermeister erklärt, dass die Kaufkraft in das Zentrum von Bitterfeld muss. Er führt abschließend aus, dass zunächst das Ergebnis des Optionsvertrages im Oktober 2013 abgewartet werden soll, bevor man in den Ergänzungsstandorten Veränderungen zulässt. Das A-Zentrum ist klar	Beschlussantrag 011-2013

	definiert und festgelegt. Da es keine weiteren Anfragen zu diesem Tagesordnungspunkt gibt, verliert der Ortsbürgermeister den Antragsinhalt und lässt über diesen abstimmen. Der Ortschaftsrat Bitterfeld empfiehlt dem Stadtrat, dem vorliegenden Beschlussantrag zuzustimmen.	mehrheitlich empfohlen	Ja 9 Nein 7 Enthaltung 2
zu 14	Bebauungsplan Nr. 01/06 "Wohnpark am Stadthafen" im OT Bitterfeld; hier: 3. Entwurf - Billigung und Auslegung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Frau Brandt informiert, dass die Zuwegung während der Baumaßnahme ausschließlich über den Pappelweg erfolgt. Schäden die durch Baufahrzeuge während der Baumaßnahme an den Straßen entstehen sind durch die Baufirma zu beheben. Nach Fertigstellung der Baumaßnahme erfolgt die Zuwegung laut B-Plan über 5 Straßen die zu den einzelnen Wohngebieten führen. Ortschaftsrat Sturm interessiert, ob die weiße Fläche, welche mit RRB (Regenrückhaltebecken) bezeichnet ist, ein offenes Gewässer werden soll. Frau Brandt erklärt, dass dies eine Grünfläche ist, welche nur im Extremfall (viele Niederschläge) Wasser aufnehmen soll. Ortschaftsrat Zimmer interessiert, wie der Parkplatz zu erreichen ist. Weiter möchte er wissen, ob nicht zunächst der Lärmschutzwall gebaut werden muss. Frau Brandt teilt mit, dass das Sondergebiet „Parken“ über die B-100 zu erreichen ist. Sie erklärt, dass der Wall gebaut wird. Herr Rienäcker erklärt abschließend, dass der vorliegende Entwurf des B-Planes im Wesentlichen mit dem Entwurf aus 2007 übereinstimmt. Der Investor wird die Planung komplett übernehmen. Die einzige Änderung, die gegenüber der damaligen Planung vorgenommen werden musste, ist der Lärmschutzwall. Dieser wird von der gegenwärtigen Höhe aus 8 m hoch, d. i. Oberkante etwa 3 m über Niveau der B 100. Da es keine weiteren Fragen gibt, verliert der Ortsbürgermeister den Antragsinhalt und lässt über diesen abstimmen. Der Ortschaftsrat Bitterfeld empfiehlt dem Stadtrat, dem vorliegenden Beschlussantrag zuzustimmen.	mehrheitlich empfohlen	Ja 15 Nein 3 Enthaltung 0
zu 15	Bebauungsplan Nr. 1/2009 "Am Brehnaer Überbau/Ostseite", hier: Billigung des Planentwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Ortschaftsrat Sturm hat eine Anfrage zur Skizze (Ecke Wiesenstraße / Röhrenstraße). Er möchte wissen, warum das Grundstück M2 so weit zurückgesetzt ist. Die ganze Aufteilung erscheint zerrissen. Bei einer anderen Anordnung könnte die Stichstraße wegfallen. Er gibt dazu einen		Beschlussantrag 235-2012

	Änderungsantrag der CDU-Fraktion an den Ortsbürgermeister. Herr Hermann erklärt, dass eine Erschließung so oder so sein muss. So wie es jetzt aufgeteilt ist, ist dies die minimalste Erschließungsvariante die es geben kann. Der Ortsbürgermeister verliest den Änderungsantrag der CDU-Fraktion und stellt diesen zur Abstimmung: Ja: 5 Nein: 11 Enth.: 2 Somit wurde durch den Ortschaftsrat Bitterfeld der Änderungsantrag der CDU-Fraktion abgelehnt. Da es keine weiteren Fragen zu diesem Tagesordnungspunkt gibt, verliest der Ortsbürgermeister den Antragsinhalt zum Bebauungsplan Nr. 1/2009 „Am Brehnaer Überbau/Ostseite“ und lässt über diesen abstimmen. Der Ortschaftsrat Bitterfeld empfiehlt dem Stadtrat, dem vorliegenden Beschlussantrag zuzustimmen.	Ja 13 Nein 3 Enthaltung 2 mehrheitlich empfohlen
zu 16	Vergabe Brauchtum 2013 BE: Ortsbürgermeister Der Ortsbürgermeister erklärt, dass der Beschlussantrag vom 24.01.2013 aktuell ist und beschlossen werden soll. Die entsprechende Anlage wurde mit den Fraktionsvorsitzenden vorberaten. Insgesamt stehen 111.600,00 Euro stehen zur Verfügung. Es ist zu erkennen, dass ein Defizit von 75.855,38 Euro besteht. Ortschaftsrat Gatter, Ortschaftsrat Quilitzsch, Ortschaftsrat Ziehm, Ortschaftsrat Mengel und Ortschaftsrätin Leuschner fühlen sich bei der Abstimmung befangen und verlassen die Abstimmung. Damit sind noch 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Da es keine weiteren Fragen gibt, verliest der Ortsbürgermeister den Antragsinhalt und lässt über diesen abstimmen. Der Ortschaftsrat beschließt die Ausreichung der Brauchtumsmittel an die Antragsteller in ausgewiesener Höhe gemäß anliegender Vorschlagsliste.	Beschlussantrag 012-2013 Ja 12 Nein 0 Enthaltung 1 Bef 5 mehrheitlich beschlossen
zu 17	Aufgabenstellung für die Teilnahme am städtebaulichen Ideenwettbewerb European 12 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Ortschaftsrat Mengel gibt den Hinweis, dass unbedingt auf die verkehrsseitige Anbindung des Goitzscheareals Rücksicht genommen wird. Ortschaftsrat Gatter fragt an, ob durch den Verkauf einiger Grundstücke (u.a.	Mitteilungsvorlage M001-2013

	Spargelfeld) die Besitzer tangiert sind. Würden die Besitzer die Intensionen des Wettbewerbs mittragen? Herr Rienäcker erklärt, dass mit den meisten Grundstückseigentümern bereits Vorabsprachen getroffen wurden. Das Ziel ist, dass sich diese am kompletten Verfahren finanziell beteiligen.	
zu 18	Schließung des öffentlichen Teils Der Ortsbürgermeister schließt um 19.46 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.	

gez.
Dr. Joachim Gülland
Ortsbürgermeister

gez.
Carolin Herrmann
Protokollantin